



Jan Korte
Mitglied des Deutschen Bundestages
Erster Parlamentarischer Geschäftsführer der
Fraktion DIE LINKE.

Jan Korte MdB, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Carsten Schneider
Erster Parlamentarischer Geschäftsführer
SPD Fraktion im Deutschen Bundestag

- Im Hause -

Berlin, den 29. Juni 2021
Bezug:
Anlagen:

Jan Korte MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030 227-71100
Fax: 030 227-76201
jan.korte@bundestag.de
www.jankorte.de

Erster Parlamentarischer
Geschäftsführer der Fraktion
DIE LINKE. im Bundestag

Betr.: Gemeinsame Klage gegen das geplante Versammlungsgesetz in Nordrhein-Westfalen

Lieber Carsten,

wie Du weißt soll in Nordrhein-Westfalen bald das repressivste Versammlungsgesetz der Republik beschlossen werden. Der Gesetzentwurf von Innenminister Reul (CDU) will das Demonstrationsrecht empfindlich einschränken und dabei z.B. sogar weiße Overalls von Klimademonstrant:innen, die tatsächlich im GE in einer Reihe mit Nazi-Uniformen von SA und SS genannt werden, verbieten. Damit stellt sich die schwarz-gelbe Landesregierung in NRW nach Meinung von etlichen Experten gegen eine Grundsatzentscheidung des Bundesverfassungsgerichts.

Am Samstag kam es bei einer Großdemonstration in Düsseldorf gegen die Verschärfung des Versammlungsrechts zu massiven Polizeiübergriffen. Die Fraktionen von SPD und Grünen in NRW haben deshalb eine aktuelle Stunde zu den Vorfällen in Düsseldorf im Landtag einberufen, die am Donnerstagvormittag stattfinden wird.

Die SPD NRW hat genau wie DIE LINKE in NRW unterdessen die Landesregierung aufgefordert den Gesetzentwurf komplett zurückzuziehen. Sollte er jedoch wie geplant im September von Schwarz-Gelb beschlossen werden, bestünde noch vor der Bundestagswahl die Möglichkeit für uns - in einem kleinen Zeitfenster - mit einer abstrakten



Normenkontrolle dagegen vorzugehen. Hierfür bräuchten wir 25% der Abgeordneten, wobei unser übliches Bündnis mit Grünen und FDP wegen FDP-Regierungsbeteiligung logischerweise ausfällt.

Ich wäre Dir daher sehr dankbar, wenn Du meinen Vorschlag für eine gemeinsame abstrakte Normenkontrolle von SPD und LINKEN im Bundestag, bei der mit Gesamtkosten von ca. 15.000 Euro zu rechnen ist, wohlwollend prüfen könntest. Eine gemeinsame Klage wäre zudem aus meiner Sicht ein politisch wichtiges Zeichen.

Und: Wie die Union bereits mit ihrer Klage gegen den Berliner Mietendeckel gezeigt hat, wäre die SPD-Bundestagsfraktion auch nicht durch die Koalition blockiert.

Herzlichen Dank schon jetzt für Deine Rückmeldung und beste Grüße

A handwritten signature in black ink, which reads "Jan Korte". The signature is written in a cursive, flowing style.

Jan Korte